

Koschnicke pflegt Opels Regierungskontakte

Joachim Koschnicke (40) wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2013 zum Vice President, European Government Relations, von Opel ernannt. In dieser Funktion verantwortet er europaweit die Pflege und den Aufbau der Beziehungen zu politischen Institutionen und Organisationen sowie zu Regierungen, Verbänden und Unternehmen.

Koschnicke ist seit vielen Jahren in Führungspositionen tätig und verfügt über reichhaltige Erfahrung auf dem Gebiet der Politikstrategie und -kommunikation. Er studierte Rechtswissenschaften und Betriebswirtschaft in Bonn und Heidenheim. Seine berufliche Karriere begann er als Referent in der zentralen Unternehmensplanung bei der BSH Bosch und Siemens Hausgeräte GmbH. 1999 wechselte er in die Politik und wurde Referent in der Abteilung Grundsatzfragen und politische Planung der CDU Deutschland. Von Dezember 2000 bis Januar 2005 leitete er das Büro des CDU-Generalsekretärs. Im Januar 2005 wurde er zum Leiter des Bereichs Strategische Planung und Strategische Kommunikation der Partei ernannt. Zuletzt war Joachim Koschnicke Geschäftsführer der Forsa-Gesellschaft für Sozialforschung und statistische Analyse. (ampnet/nic)